

webFuLab: Excel-Export aus der „Detailansicht“

Anleitung für LKV-Mitarbeiter / Landwirte / FZ-Mitarbeiter

Datenexport aus webFulab

Menüpunkt: Übersicht der Proben und Ergebnisse



1. Auswahl der Proben

Proben filtern nach u.a. Erntezeitraum / Futterart / Region / Betrieb. **Der somit erzeugte Filter entscheidet über die Art der Auswertung!**

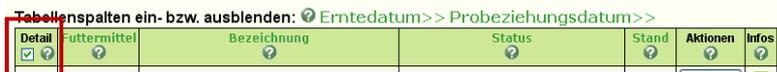
(Bsp.: Ernte 2013, alle Winterweizenproben aus Oberbayern)

➔ Dann auf „Suche durchführen/aktualisieren“ klicken

2. Probenübersicht

Unten werden nun alle ausgewählten Proben in einer Tabelle aufgeführt. Nun die Proben auswählen (in 1. Spalte anklicken), die verwendet werden sollen.

Tipp: Alle Proben auswählen (Details = Häkchen setzen)



Wenn einzelne Proben nicht beachtet werden sollen, weil sie nicht ins Auswahlschema passen, einfach bei dieser Einzelprobe Häkchen entfernen.

➔ Unter Tabelle: *Gewählte Proben zur Detailübersicht hinzufügen.*



Detailansicht

Hier sind die Ergebnisse der gewählten Proben aufgelistet. Proben die noch keine Werte enthalten, können Sie hier in der 1. Tabellenzeile „entfernen“.

Wenn Sie in der 1. Tabellenzeile bei einer Probe auf „vergleichen“ drücken, werden passende Vergleiche erstellt. (z.B. Mittelwert vom Landkreis, Regierungsbezirk, Bayern oder Tabellenwert). Diese Vergleiche können Sie dann selbst „ändern“.

	entfernen vergleichen	entfernen	entfernen	entfernen
	AN 7054 ?	Regierungsbezirk ändern	Landkreis ändern	Tabellenwert ändern
Labor-Nr.	L1301990			
Adressen				
Fut.Mit.Def.	2015 - GrasSilage, angewelkt, 1.Schnitt	2015 - GrasSilage, angewelkt, 1.Schnitt	2015 - GrasSilage, angewelkt, 1.Schnitt	2015 - GrasSilage, angewelkt, 1.Schnitt
Etikettnr./Herkunft	2720993	Mittelfranken	Ansbach - Stadt	Tabellenwert
Ernte/Probenahme	15.05.2013 / 03.07.2013	Kalenderjahr 2013	Kalenderjahr 2013	
☐ Rohnährstoffe				
Trockenmasse g	1000	1000 (428)	1000 (4)	1000
TM /kgFM g	287	264 (428)	292 (4)	350

Abschließend alle relevanten Proben auswählen:

➔ dafür in letzter Tabellenzeile Häkchen setzen.

Sollen alle Proben ausgewählt werden: in 1. Spalte „Auswählen: Alle“ anklicken

Zink	mg	40.9	42.0 (114)	(1)	50.0	50.0	50.0	50.0	50.0
Auswählen:		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Alle		<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

⇒ „Excel Datei erzeugen“ auswählen

⇒ Windows-Fenster öffnet sich: *FulabDetail.xls öffnen*

Auswertung in Excel

Beispiele befinden sich in angehängter Datei: „Beispiel_Excel-Auswertung webFuLab_Detailansicht.xls“ im Blatt „TM88“, dort ganz nach rechts scrollen.

Aufbereitung der Rohdaten in Excel

- Die Datei enthält 3 Blätter mit den verschiedenen Bezugsgrößen (TM, FM, 88%TM), sowie 1 Blatt mit der Anzeige des Probenumfangs bei Vergleichen.



- Jede Probe wird in einer Spalte dargestellt, die Inhaltsstoffe stehen untereinander
- Die Inhaltsstoffe sind zeilenweise nach Rohnährstoffe, Proteinwerte, Energiewerte, Mineralstoffe und Aminosäuren gegliedert.
 - Proben die noch keine Ergebnisse enthalten oder sog. „Ausreißer“ (sind z.B. spezielle Proben aus z.B. Meisterversuchen o.ä.), müssen aus der Auflistung gelöscht werden.

Mittelwert, Min-Wert, Max-Wert

Soll beispielsweise die Streuungsintensität der Ernteergebnisse dargestellt werden, ist der leichteste Weg die Ermittlung des Mittelwerts, des kleinsten (Min), bzw. des größten (Max) Wertes. So lässt sich sehr einfach die Spannweite der Gehaltswerte zeigen.

- Hierfür müssen drei Spalten eingefügt werden (siehe Spalte CX, CY und CZ im Beispiel). Eine Spalte für den Mittelwert, eine für MIN und eine für Max.
- Für die Berechnung werden drei Formeln benötigt. Diese sind entweder oben (f_x) zu finden (Pfeil siehe Bild) oder direkt einzugeben.

In diesem Beispiel sollen die Rohnährstoffe verglichen werden.

	CU	CV	CW	CX	CY	CZ	DA	DB
1 Bezeichnung	Winterweizen	Zukauf	Winterweizen				Regierungsbezirk	Tabellenwert
2 Futtermittel	4145 - Weizen	4145 - Weizen	4145 - Weizen				4145 - Weizen	4145 - Weizen
3 Bezitzer								
4 FutMitId/Herku							Oberpfalz	Tabellenwert
5 Ernte			2013	Mittelwert	MIN	MAX	01.01.2013 -	
6 Probenahme			2013				22.10.2013	
7								
8 Rohnährstoffe							TM88	TM88
9 Trockenmass				880			880	880
10 Frischmass				1000			1000	1000
11 Trockenmass				880			880	880
12 Rohasche				15,2			14,9	17
13 Rohprotein				111,5			110,3	121
14 Rohfaser				26,6			24,2	26
15 Rohfett				20,9			13,6	18
16 Stärke				607,9			621	594
17 Zucker				27,6			20,90	28
18 EnzymlösL.Org								
19 GB Gasbildung								
20 Proteinwerte								
21 Nutzbares Pro							147,3	149,5
22 Ruminale N-Bi							-5,9	-4,6
23 Energiewerte								
24 ME Wiederkäu							11,8	11,8
25 Umsb.Energ							7,5	7,5
26 ME Umsb.Ener.Schwein	13,8	13,8	13,8				13,8	13,8

Formel für Mittelwert: $=\text{MITTELWERT}(\text{Zahl}_1, \text{Zahl}_2, \text{Zahl}_3, \dots \text{Zahl}_n)$

Formel für Ermittlung des kleinsten Wertes: $=\text{MIN}(\text{Zahl}_1, \text{Zahl}_2, \text{Zahl}_3, \dots \text{Zahl}_n)$

Formel für Ermittlung des größten Wertes: $=\text{MAX}(\text{Zahl}_1, \text{Zahl}_2, \text{Zahl}_3, \dots \text{Zahl}_n)$

Anzahl der Proben ermitteln: $=\text{ANZAHL2}(\text{Zahl}_1, \text{Zahl}_2, \text{Zahl}_3, \dots \text{Zahl}_n)$. (Diese Formel zählt nur die Zellen, die einen Wert enthalten.)

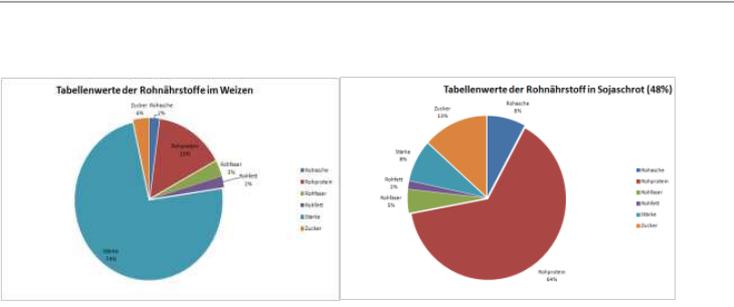
Grafische Auswertung der Untersuchungsergebnisse

Entscheidend für die Art der graphischen Darstellung ist die richtige Datenauswahl für den Verwendungszweck! → **Was soll die Darstellung aussagen? Bringt sie einen Nutzen für den Betrachter?** Je nach Zielstellung bieten sich unterschiedliche Darstellungsformen an:

Vergleich der **generellen Zusammensetzung** z.B. der Rohnährstoffe im Vergleich Weizen zu Soja.

Hier sind nur große Unterschiede schnell erkennbar!

Nicht geeignet für den Vergleich von zwei Einzelproben



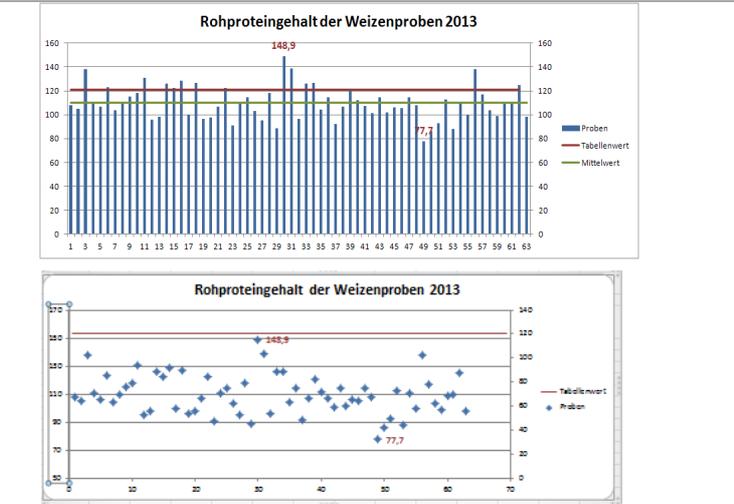
Vergleich zweier (oder mehrerer) **Proben hinsichtlich deren Gehaltswerte.**

Vorteil: Es können verschiedene Inhaltsstoffe und gleichzeitig mehrere Proben betrachtet werden.



Vergleich **aller Proben, bezogen auf einen Inhaltsstoff.**

Zusätzlich sind Mittelwert und Tabellenwert als Orientierungslinie eingetragen.



Vorteil: genaue Darstellung
Nachteil: bei vielen Proben schnell unübersichtlich.

Info: Um die **Übersichtlichkeit von Graphiken zu erhöhen**, können die Achsenbeschriftungen angepasst werden.

Dazu eine Achsenbeschriftung anklicken, dann rechte Maustaste drücken → im Auswahlmennü „Achse formatieren“ wählen.

